



DER VENEDIGER BLICK

Nr. 66 - Ausgabe März 2019



Jean Paul

Abschied von Prägraten a.G.

Am 20.02.2019 bestieg Jean Paul Quedraogo endgültig den Flieger in München in Richtung seine Heimat Burkina Faso.

Jean Paul erfreut sich bester Gesundheit, wollte eigentlich bis Ende August 2021 seelsorglich in Tirol tätig bleiben, um nicht zu sagen missionarisch uns Tirolern die Leichtigkeit afrikanischen Lebens und katholischen Glaubens vermitteln.

Er wird nun, wie es ein hoher Würdenträger der Diözese Innsbruck in seinem Schreiben festhielt, in seiner ehemaligen Heimatdiözese Kaya zu Möglichkeiten eines passenden priesterlichen Einsatzes finden.

Jean Paul hat schon im kommenden Sommer in Spanien und in Deutschland seelsorgliche Vertretungen zugesagt. Diese Flüge hat er schon gebucht. Vielleicht schafft er es, uns einen seiner wertvollen Besuche zu schenken.

„Vergelt's Gott“ für Alles,
unser Freund und Pfarrer Jean Paul.

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 14.12.2018

Die Niederschrift der GR-Sitzung vom 14. Dezember 2018 (GR/007/2018 + nicht öffentliches Protokoll) wird genehmigt und ordnungsgemäß unterfertigt.

(mehrheitlich)

Flächenwidmungsplanänderungen im Bereich der Gp. 1678/137, KG Prägraten a.G. (Jagdhütte Zopatnizen), im Bereich der Gp./Abf.Nr. 2833 und 2843, KG Prägraten a.G. (Bauhof Recyclinghof Prägraten) und im Bereich der Gp./Abf.Nr. 2522/2, KG Prägraten a.G. (E-Werk)

(alle einstimmig)

Aufhebung von Beschlüssen:

- Beschluss vom 27.10.2011 über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Prägraten a.G. im Bereich der Gst. 55/1 (Abf. Nr. 2314/1), KG Prägraten a.G.
- Beschluss vom 22.06.2018 über die Erlassung eines Bebauungsplanes der Gemeinde Prägraten a.G. im Bereich der Gp./Abf.Nr. 2474, KG Prägraten a.G.

(beide einstimmig)

Änderung des Bebauungsplanes im Bereich der Gp./Abf.Nr. 2603 und 3172, KG Prägraten a.G. (Kröll Daniel, Kratzer Andreas)

(einstimmig)

Änderung des Bebauungsplanes im Bereich der Gp./Abf.Nr. 2797 und 2799, KG Prägraten a.G. (Kröll Sigrid, Berger Günther)

(einstimmig)

Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp./Abf.Nr. 2473 und 2474, KG Prägraten a.G. (Berger Konrad, Weiskopf Thomas)

(einstimmig)

Der Gemeinderat beschließt, dass die Grundstücke 2 und 3, KG Prägraten a.G. (GGAG Bobojach – Tratle) als Vorsorgeflächen Räumgut (Murmaterial, Sedimentmaterial und Bachbettmaterial – kein Bodenaushub) vorgesehen werden.

(einstimmig)

Abschluss eines Pachtvertrages mit der Agrargemeinschaft Nachbarschaft St. Andrä für die Gp./Abf.Nr. 3047 (Bus-Wendeplatz und Parkplatz) und 2844 (Ablagerungsplatz), KG Prägraten a.G. Die Grundparzellen sollen auf unbestimmte Zeit zu einem Pachtzins von jährlich pauschal € 650,00 (Wertbeständigkeit) an die Gemeinde Prägraten a.G. verpachtet werden.

(mehrheitlich)

Der Gemeinderat beschließt die Anpassung der Jahresmiete für die Lagerhalle der Raiffeisengenossenschaft Osttirol reg. Gen.m.b.H. ab 01.01.2019 auf jährlich € 6.000,00 zuzüglich MwSt. Die Gemeinde Prägraten a.G. als Verpächterin verzichtet für die nächsten 6 Jahre auf die Wertanpassung dieser Jahresmiete.

(einstimmig)

Für die Verrechnung von Leistungen der Feuerwehr wird vom Gemeinderat die Tarifordnung des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes beschlossen.

(einstimmig)

Impressum: Gemeinde Prägraten a.G., St. Andrä 35a, 9974 Prägraten a.G.

Fotos: Archiv, V. Berger, A. Fuetsch, B. Steiner, www.pixabay.com, M. Weiskopf, M. Lang, M. Rainer, Jagdverein Prägraten a.G.,

Durck: Oberdruck Digital Medienproduktion GesmbH

Hurra, wir sind da!

Geburten in Prägraten a.G.

Adrian Berger

04.02.2019



Eltern:

Viktoria und Bernhard Berger

Lenny Rainer

04.02.2019



Eltern:

Anja Fuetsch und Michael Rainer

Felix Steiner

10.02.2019



Eltern:

Sabrina Haidacher/Bernhard Steiner



Das **Wunder** des **Lebens** begreifen heißt,
es selbst in den **Händen** zu halten.

Herzlichen Glückwunsch



Freizeitwohnsitze

Regelung in Prägraten a.G.

Grundsätzlich ist für EU-Bürger in Österreich als EU-Mitgliedsland der Kauf einer Immobilie uneingeschränkt möglich. Wird aber kein Hauptwohnsitz begründet, ist die Nutzung eines Objektes, Haus oder Wohnung zu reinen Ferienzwecken bzw. Erholungszwecken jedoch streng verboten. Dafür benötigt es einen genehmigten Freizeitwohnsitz, welcher strengen Beschränkungen unterliegt.

Detaillierte gesetzliche Regeln zu Freizeitwohnsitzen in Tirol findet man in der Tiroler Raumordnung, welche beispielsweise die Schaffung und Neubegründung von Freizeitwohnsitzen in Tirol weitgehend einschränken.

Prinzipiell ist eine Widmung von neuen Freizeitwohnsitzen möglich, wenn entsprechend der letztgültigen Häuser- und Wohnungszählung weniger als 8% der Wohnsitze Freizeitwohnsitze sind. Für die Gemeinde Prägraten a.G. wären dies 408 Häuser- bzw. Wohnungen – somit sind 32,64 Freizeitwohnsitzwidmungen möglich.

Derzeit gibt es bereits 27 Freizeitwohnsitze in Prägraten a.G. Da diese annähernd ausgeschöpft sind, hat der Gemeinderat eine Freizeitwohnsitzregelung für die Gemeinde Prägraten a.G. beschlossen. Dabei steht im Mittelpunkt, dass der Wohnraum in Prägraten a.G. vorrangig Einheimischen und solchen Personen, die den Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde begründen wollen, zur Verfügung stehen soll.

Beschluss:

Feststellung des Verkehrswertes der Immobilie durch ein fachgerechtes Gutachten, erstellt durch einen allgemein beideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen (Dieser muss die objektive Preisfindung garantieren.)

Nachweisliche Verkaufsbemühungen der Immobilie als Hauptwohnsitz über zumindest 12 Monate (Grundlage = Verkehrswertgutachten)

Sollte tatsächlich kein Interessent als Hauptwohnsitz gefunden werden, wird das Ansuchen neuerlich im Gemeinderat behandelt.

Die Umsetzung dieses Beschlusses ist jedoch nicht ganz einfach:

- Wer kontrolliert den gutachterlich beideten festgesetzten Preis?
- Darf der Immobilienverkäufer gezwungen werden, den Preis öffentlich zu kommunizieren?
- Unterliegen die Organe der Gemeinde der Verschwiegenheit?
- Was tun, wenn ein Immobilienverkäufer die 12 Monate aussitzt?
- Wie hat in einem solchen Fall die Dokumentation auszuschauen?

Ein Freizeitwohnsitz ist am Immobilienmarkt mitunter auch deshalb sehr attraktiv, da höhere Verkaufserlöse erzielt werden können und sich bis dato Eigentümer von Freizeitwohnsitzen nicht im vollen Umfang an der Erfüllung der kommunalen Aufgaben beteiligen mussten.

Eine eigene Freizeitwohnsitzabgabe zugunsten der Gemeinden ist deshalb im Bundesland Tirol in Vorbereitung.

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Übertragung von Chancen zwischen Generationen

Im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz führt die Statistik Austria bundesweit eine Erhebung über Einkommen und Lebensbedingungen (**SILC** = Statistic on Income and Living Conditions) in privaten Haushalten durch.

Die Erhebung findet **von März bis Juli 2019** mit dem Themenschwerpunkt „Übertragung von Chancen zwischen Generationen“ statt. Dazu werden private Haushalte in ganz Österreich mittels Zufallsstichprobe ausgewählt. Für die Mitarbeit an der Erhebung besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht. Die Beteiligung jedes Einzelnen ist für die Qualität der Daten von großer Bedeutung.

Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation.

Als Dankeschön erhalten die Befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro.**



Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Die persönlichen Angaben der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§ 17-18.

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

E-Mail:

erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet:

www.statistik.at/silcinfo

4 „frischgebackene“ Pflegekräfte aus Prägraten a.G.

Im Herbst 2018 schlossen vier „Prädinger“ ihre Pflegeausbildung an einer Gesundheits- und Krankenpflegeschule ab. Drei in Lienz, eine in Feldkirch, Vorarlberg.

Weiskopf Laura („Wuachza Laura“) erhielt ihr Diplom zur Gesundheits- und Krankenpflege in Feldkirch und arbeitet seit Oktober 2018 auf der Unfallchirurgie am LKH Feldkirch.

Rainer Markus („Bäckn Max“) erhielt sein Diplom zum Gesundheits- und Krankenpfleger in Lienz und arbeitet seitdem auf der Allgemeinchirurgie am BKH Lienz.

Lang Margreth („Hofstätter Margreth“) absolvierte die Ausbildung zur Pflegeassistentin und arbeitet seitdem im Wohn- und Pflegeheim Matrei.

Weiskopf Maria („Wuachza Maria“) absolvierte ebenfalls die Ausbildung zur Pflegeassistentin und besucht derzeit den einjährigen Lehrgang zur „Höherqualifizierung Pflegefachassistentenz“ an der Schule zur Gesundheits- und Krankenpflege in Lienz.

Im feierlichen Rahmen konnten sie ihre Diplome und Zeugnisse entgegennehmen.

Die Gemeinde Prägraten a.G. gratuliert euch recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute!



Veranstaltungen in Prägraten a.G.

09.03.2019

Trophäenschau
FF-Kameradschaftsraum
19:00 Uhr

10.03.2019

Trophäenschau
FF-Kameradschaftsraum
nach der HI. Messe ab ca. 11:30 Uhr

12.03.2019

Mutter-Eltern Beratung
Gemeindeamt Prägraten a.G.
14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
anschließend Kaffee und Kuchen

16.03.2019

Josefi-Lauf
Parkplatz Ströden
Start 13:00 Uhr

29.03.2019

Einkehrtag im Pfarrsaal
Pfarrsaal
14:00 Uhr



Einkehrtag
am Freitag, 29. März 2019
im Pfarrsaal in Prägraten a.G.

BEGINN: 14:00 Uhr

PROGRAMM:

1. VORTRAG
„Vom Bergbauern zum Priester“
Kooperator Siegmund Bichler erzählt über die Erlebnisse und Erfahrungen in seiner Kindheit und Jugend sowie als Bergbauer, die in ihm den Entschluss reifen ließen, Priester zu werden.

2. HEILIGE MESSE

Danach gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen.

Trophäenschau Jagdverein Prägraten a.G.



EINLADUNG

Der Jagdverein Prägraten a.G. lädt zur Trophäenschau des Hegebezirkes Prägraten a.G. in den **Kameradschaftsraum der Feuerwehr** ein:

Samstag, 09.03.2019	19:00 Uhr Eröffnung der Trophäenschau durch den Jagdhornverein Waidhofen/Ybbs
Sonntag, 10.03.2019	10:15 Uhr Heilige Messe in der Pfarrkirche Prägraten a.G. - Gestaltung durch den Jagdhornverein Waidhofen/Ybbs anschließend Trophäenschau

Für Speis und Trank ist gesorgt!

Auf Euer Kommen freut sich der
Jagdverein Prägraten a.G.
Obmann Anton Steiner



EINLADUNG zum 23. „Josefi-Lauf“ am Samstag, 16. März 2019



Veranstalter	Ortsbauernschaft Prägraten a.G. Ortsbäuerinnen Prägraten a.G. Landjugend/Jungbauern Prägraten a.G.
Bewerb	Volkslanglauf/Langlauf Wanderung
Strecke	Ströden bis Bobojach
Start	Massenstart um 13:00 Uhr in Ströden
Labestationen	beim Start in Ströden in Unterfeld beim E-Werk (Perlogbrücke)

Diese Veranstaltung ist kein Rennen im üblichem Sinn, es sollte vielmehr eine gemütliche Wanderung sein. Dabei sollte die Freude am „Langlauf-Wandern“ und die Freundschaft bzw. Kollegialität unter den Teilnehmern im Vordergrund stehen.

Auf recht zahlreiche Beteiligung am 23. Josefi-Lauf freuen sich die Veranstalter!!!